Ausgabe Dezember 2021

Schwarzenberg am Böhmerwald

GEMEINDENACHRICHTEN

Foto: W. Proksch

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Postt

ACHTUNG

seit 15.12.2021 gilt ein beidseitiges Halte- und Parkverbot entlang des Güterweges Steinweg in Oberschwarzenberg im Bereich des Wanderparkplatzes.
Nutzen Sie den Parkplatz beim Gasthaus Dreiländereck, weitere Parkmöglichkeiten sind in Planung.

Schwarzenberg Gutscheine

Schenken mit Herz & Hirn! Machen Sie Ihren Liebsten eine Freude und unterstützen Sie gleichzeitig mit dem Kauf von Schwarzenberg- Gutscheinen die ortsansässigen Betriebe.

Liebe Gemeindebürger*innen von Schwarzenberg,

vor einem Jahr in der Dezemberausgabe unserer Gemeindezeitung war ein Teil meines Vorwortes dem Thema **Corona** gewidmet. Mit mehr wissenschaftlichen Erkenntnissen, aber auch mit viel Unsicherheit überschattet dieses Thema leider nach wie vor unser Alltagsgeschehen. Impfbefürworter und Impfgegner stehen sich gegenüber, friedliche und weniger friedliche Corona-Demonstrationen, Lockdown und Wiederhochfahren der Wirtschaft, Impfschutz versus Impfangst und so weiter und so fort.

Eine Einigkeit und den wichtigen Gleichschritt bei der Mithilfe zur Eindämmung der Pandemie gibt es leider nicht. Und warum? Vielleicht daher, weil wir das Virus nicht greifen, nicht „be-greifen“ können, weil sich Wissenschaft und Pseudo-Wissenschaft duellieren und sich die Bürgerin und der Bürger daher oft noch schwerer tut, sich ein klares Bild zu machen. Eines aber hat sich gezeigt: Die Wahrscheinlichkeit, mit einer **Schutzimpfung** einem schweren Verlauf bei einer Coronaerkrankung zu entgehen, ist sehr hoch. Das heißt, die Impfung schützt. Mittlerweile gibt es viele Impfangebote, die unkompliziert in Anspruch genommen werden können, sowohl in den Impfstraßen als auch bei einer Ärztin oder einem Arzt des Vertrauens ganz in unserer Nähe.

Ich habe **zwei Bitten**: Die erste Bitte geht an alle Unschlüssigen, sich einen Ruck zu geben und diese **Impfangebote** auch anzunehmen. Die zweite Bitte richtet sich an uns alle – nämlich Meinungen und Einstellungen zu Impfung pro und contra zu **respektieren** und sich gegenseitig nicht fertig zu machen. **Halten** wir Schwarzenbergerinnen und Schwarzenberger **zusammen**! Das können wir gut, das haben wir in der Vergangenheit schon oft bewiesen!

Es gibt zum Glück auch etwas anderes als das Corona-Thema. So hat sich der **Gemeinderat** neu konstituiert, dem neben bereits bekannten nun auch viele neue Gesichter angehören. Danke, dass sehr viele von euch Schwarzenbergerinnen und Schwarzenbergern bei den Wahlen im Herbst dem neuen Gemeinderat und mir als Bürgermeister das Vertrauen ausgesprochen haben. Als neue **Vizebürgermeisterin** wurde **Bettina Nigl** und als **Gemeindevorstand Florian Stögmüller** angelobt. Ich gratuliere den beiden herzlich, und wie ich sie kenne, werden sie sich wie bisher mit viel Herz und Engagement in die Gemeindearbeit einbringen.

Ein großer persönlicher Dank geht an **Vizebürgermeister außer Dienst Ernst Greiner jun.** Er hat in den letzten sechs Jahren tolle Arbeit geleistet und sich voll in seinem Amt eingesetzt – das wohlgemerkt mit vier kleinen Kindern zuhause! Ich bin froh, dass er uns im Gemeinderat weiterhin als Obmann des Bauausschusses unterstützt. Seinem besonderen Einsatz in der Breitband-Arbeitsgruppe ist es zu verdanken, dass im nächsten Jahr in Schwarzenberg mit dem Glasfaserausbau begonnen wird. **Otto Eichinger** hat sich bereit erklärt, als **beratendes Mitglied** im Prüfungsausschuss mitzuwirken, obwohl er nicht mehr dem Gemeinderat angehört. Wir sind sehr dankbar, dass uns Otto mit seiner langjährigen Erfahrung als ehemaliger Prüfungsausschussobmann unterstützt.

Im neuen Jahr wartet wieder viel Arbeit auf uns im Gemeinderat. Ein wichtiges Projekt wird die Erarbeitung eines **Siedlungskonzeptes** sein, das dann auch zeitnah umgesetzt werden soll.

Vor kurzem informierten mich die Geschäftsleiter der **Raiffeisenbank** Region Rohrbach, Dir. Kapfer und Dir. Weissenberger, über die Schließung der Bankstellen Schwarzenberg, Klaffer und Julbach mit April 2022. Es erfolgt eine Zusammenlegung mit Ulrichsberg zum Bankstellenverbund Böhmerwald in einem modernen Finanzdienstleistungszentrum mit umfangreichen und spezialisierten Bankserviceangeboten. Der Geldausgabeautomat in Schwarzenberg wird bleiben, wobei der Standort noch nicht fixiert ist. Voraussichtlich im Frühjahr nächsten Jahres wird ein neues **Friseurgeschäft** in der sogenannten alten Gemeinde eröffnen, womit ein neuer Wirtschaftsbetrieb im Ortskern entsteht.

Ein großes Dankeschön an die Familie Danner-Keintzel, die auch heuer wieder ihre Hangwiese als **Happy-Rodelbahn** zur Verfügung stellt. Die Schneeverhältnisse haben schon viele Junge und Junggebliebene mit ihren Rodeln, Bobs und sonstigen Rutschgeräten angelockt und für viel Spaß gesorgt.

So wünscht euch euer Bürgermeister – mit einer großen Portion positiver Einstellung – frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Michael

Foto: Gem. Schwarzenberg
Bild: pixabaay.com

Informationen aus dem Gemeindeamt - Kurz und bündig

Beitrag von Harald Obernberger

Folgende Themen wurden im Gemeinderat diskutiert, beraten und beschlossen:
Gemeinderats-Sitzung vom 24. September 2021:

- Der Beschluss zum 2. Nachtragsvorschlag und zum Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan (MEFP) 2022 – 2025 mit Prioritätenreihung der Vorhaben wurde gefasst.
- Der Verkauf und der Kaufvertrag zum Grundstückes Nr. 702/1 wurde beschlossen.
- Der Beschluss zur Zuschreibung zum öffentlichen Gut GNr. 1393/1 wurde gefasst.
- Der Änderung zum Bebauungsplan Nr. 5/2008 wurde zugestimmt.
- Der Wärmepreis der Nahwärme Schwarzenberg wurde angepasst und es wurde ein Mindestanschlusswert festgesetzt.

(Konstituierende) Gemeinderats-Sitzung vom 04. November 2021:

- Zum Ankauf eines Teleskop-Radladers wurde der Finanzierungsplan des Landes OÖ und die Vergabe an Fa. Liebherr beschlossen.
- Der Beschluss zum Ankauf eines mobilen Geschwindigkeitsmessgerätes wurde gefasst.
- Die abschließende Stellungnahme zur Flächenwidmungsplanänderung 2.8 und des örtlichen Entwicklungskonzeptes 1.7 und die Änderung zum Baulandsicherungsvertrag Nr. 1/2008 wurde beschlossen.

Gemeinderats-Sitzung vom 3. Dezember 2021:

- Die Abfallordnung wurde laut Mustervorlage des Bezirksabfallverbandes Rohrbach beschlossen.
- Der Beschluss zur Kanalgebührenordnung wurde gefasst.
- Die Vereinbarung zum Globalbudgetrahmen für die Jahre 2022 bis 2024 für die Freiwillige Feuerwehr wurde festgelegt.
- Die Beschlussfassung zum Vertrag zur Durchführung der Beförderung von Kindergartenkindern wurde durchgeführt.
- Die Höhe und die Vergabe des Kassenkredites für 2022 wurden festgelegt.
- Der Voranschlag 2022 mit Beilagen (Hebesätze, Gebühren, etc.) und der Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2026 wurde beschlossen.
- Ein Mietvertrag für Räume im alten Gemeindegebäude wurde beschlossen.
- Die Beschlussfassung zur Änderung der Satzung des Wegeerhaltungsverbandes Oberes Mühlviertel (WEV) wurde durch geführt.
- Der Grundsatzbeschluss zur Auflassung des öffentlichen Weges 1413/4 wurde gefasst.
- Die Vergabe der grabungslosen Kanalsanierungsarbeiten Bauabschnitt 15 Zone II Süd wurde beschlossen.

Schneeräumung:
Der Winter hat ja bereits bei uns vorbeigeschaut. Bezüglich der Schneeräumung ersuchen wir wieder ALLE um ein „Gutes Miteinander“. Für Anregungen und Sonstiges im Bereich Schneeräumung auf Gemeindestraßen und Güterwegen ist **für das gesamte Gemeindegebiet das Gemeindeamt** unter Tel.Nr. 07280/2550 **zuständig**!!!

Gebühren 2022:
Die Abfallgebühr und die anderen Abgaben (Grundsteuer, Hundeabgabe, etc.) für das Jahr 2022 bleiben gleich!
Durch die neue Kanalgebührenordnung wurde unter anderem die **Kanalbenützungsgebühr** neu geregelt: Die Vorschreibung wird ab 2022 **vierteljährlich** (in 4 Teilbeträge) erfolgen. Die Berechnung der Gebühr nach Wasserverbrauch bleibt gleich. Die Erhöhung für 2022 beträgt 0,06 Cent pro m³.
Neu ist, dass pro Hausanschluss **5 m³/Jahr** für den „sonstigen“ Wasserverbrauch (z.B. im Garten, etc.) **nicht verrechnet** werden. In der Grundgebühr 2022 (Mindestgebühr) von **€ 184,80** (2021 € 182,40) ist somit ein Verbrauch von 45 m³ (vorher 40 m³) enthalten. Der Mehrverbrauch wird mit **€ 4,62/m³** (2021 € 4,56/m³) verrechnet (alle Beträge inkl. 10 % Ust.).
Neu ist auch eine **Gebühr für die Reinwasserkanalbenützung**. Für die Ableitung der Niederschlagswässer in den öffentlichen Reinwasserkanal (falls vorhanden) wird eine jährliche Gebühr in Höhe von € 0,10 pro m² Dachfläche des Hauptgebäudes eingehoben. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Wir, die Bediensteten des Bauhofs und des Gemeindeamts wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2022!

Spendenaufruf der Volksschule Klaffer

Beitrag von VD Christine Haselsteiner

Wir haben in den letzten Wochen zwei „ iPads“ für unsere Schule gemietet, da es uns ein Anliegen ist, die Schüler mit digitalen Medien vertraut zu machen.
Spielerisch erlernen die Kinder digitale Grundlagen, die in ihrer beruflichen Zukunft sehr wichtig sein werden.
Leider sind 2 iPads für unsere 50 Schüler viel zu wenig. Daher starten einige Schulen und auch die VS Klaffer einen Spendenaufruf an umliegende Firmen, aber auch Privatpersonen. Ein iPad kostet € 375,- (plus Halterung € 18,-) - wir freuen uns jedoch auch über jede Geldspende.
Ich würde mich sehr freuen, von Ihnen zu hören! (per E-mail, per Telefon oder gerne auch persönlich)

Herzlichen Dank jetzt schon,
liebe Grüße VD Haselsteiner Christine,
VS Klaffer
Dorfplatz 4, 4163 Klaffer
Tel. 07288/7028
E-mail: s413161@schule-ooe.at

****

Heizkostenzuschuss 2021/2022

wird Personen gewährt, die tatsächlich für die Heizkosten im eigenen Haushalt aufkommen und folgende Einkommensgrenzen nicht überschreiten:

- Alleinstehende € 950,00
- Ehepaare/Lebensgem. € 1500,00
- für jedes minderjährige Kind mit Familienbeihilfe € 380,00
- für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt € 520,00
- für jede weitere erwachsene Person im Haushalt € 350,00
- Freibetrag Lehrlingsentschädigung € 232,49

Antragsfrist: 10.02. - 09.05.2022 am Gemeindeamt.

****

Gemeindetraktor zu verkaufen

Aufgrund der Neuanschaffung eines Radladers trennen wir uns von unserem Steyr Traktor 9145 mit Frontlader. Lt. Auskunft Fa. Kneidinger liegt der Wert bei über € 20.000,-. Besichtigung bei Voranmeldung möglich, nähere Infos am Gemeindeamt, schriftliche Angebote bis spätestens 31.01.2022

Achtung am 28.12.2021 kommt die Müllabfuhr

Wichtiger Hinweis: Driften mit KFZ auf Schneefahrbahnen, Beschädigung bzw. Entfernen von Schneestangen

Wir weisen darauf hin, dass das bewusste Driften von Kraftfahrzeugen auf öffentlichen Straßen, üblicherweise auf Schneefahrbahnen, im Sinne der Straßenverkehrsordnung untersagt ist. In diesem Zusammenhang zumindest bedingt vorsätzlich herbeigeführte Schäden an Straßeneinrichtungen, wie zB abgebrochene Schneestangen, Leitpflöcke udgl., stellen eine schwere Sachbeschädigung dar. **Wer eine derartige Straßeneinrichtung beschädigt oder gar mutwillig zerstört und diese Sachbeschädigung nicht meldet, macht sich strafbar!** Derartige Schäden werden ausnahmslos bei der örtlich zuständigen Polizeiinspektion Ulrichsberg **zur Anzeige gebracht und** werden zudem den Schadensverursachern **in Rechnung gestellt**. Da die aufgestellten Schneestangen für den Winterdienst eine sehr wichtige Einrichtung sind, wird ersucht, vermehrt das Augenmerk auf umgefallene bzw. fehlende Schneestangen zu richten.

Geburtstagsessen mit dem Bürgermeister am 19.September 2021

Fotos: Gem. Schwarzenberg, Bilder: pixabay.com

Grininger Gertrude	93	am 15.09.
Beier Walter	70	am 16.09.
Greiner Johann	85	am 22.09.
Steininger Erich	50	am 22.09.
Deutschbauer Franz	89	am 19.10.
Müller Otto	86	am 02.11.
Kandlbinder Georg	81	am 09.12.
Thaller Maria	85	am 12.12.

Goldene Hochzeit
Maria & Josef Resch

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Aufgrund der geltenden DSGVO werden Jubiläen, Ehrungen, udgl. ausschließlich nach schriftlicher Zustimmung in regionalen und lokalen Medien veröffentlicht.

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt ALEXANDER MATTHIAS & LARA

o.: Victoria Hoheneder und Vladislav Karnaukh mit Alexander Matthias;
re.: Sandra Ortner und Patrick Himsl mit Lara

Anna Luckeneder
07.02.1949 - 26.11.2021

Wir gedenken Anna Luckeneder, die am 26. November 2021 im 72. Lebensjahr von uns gegangen ist. Eine starke, unabhängige und selbständige Frau, die neben ihrer Familie ihre Freizeit unserer Gemeinde gewidmet hat.

Anni war seit 2005 Mitglied des Bücherei-Teams und übernahm im Juli 2007 dessen Leitung. In diesen 14 Jahren absolvierte sie zahlreiche Lehrgänge und Fortbildungen, darunter auch die Ausbildung zur ehrenamtlichen Büchereimitarbeiterin, die in drei Teilen zu jeweils einer Woche am Wolfgangsee stattfand. Der Titel der Abschlussarbeit wurde in weiterer Folge auch als Slogan übernommen: „Bücherei Schwarzenberg – klein aber oho“.

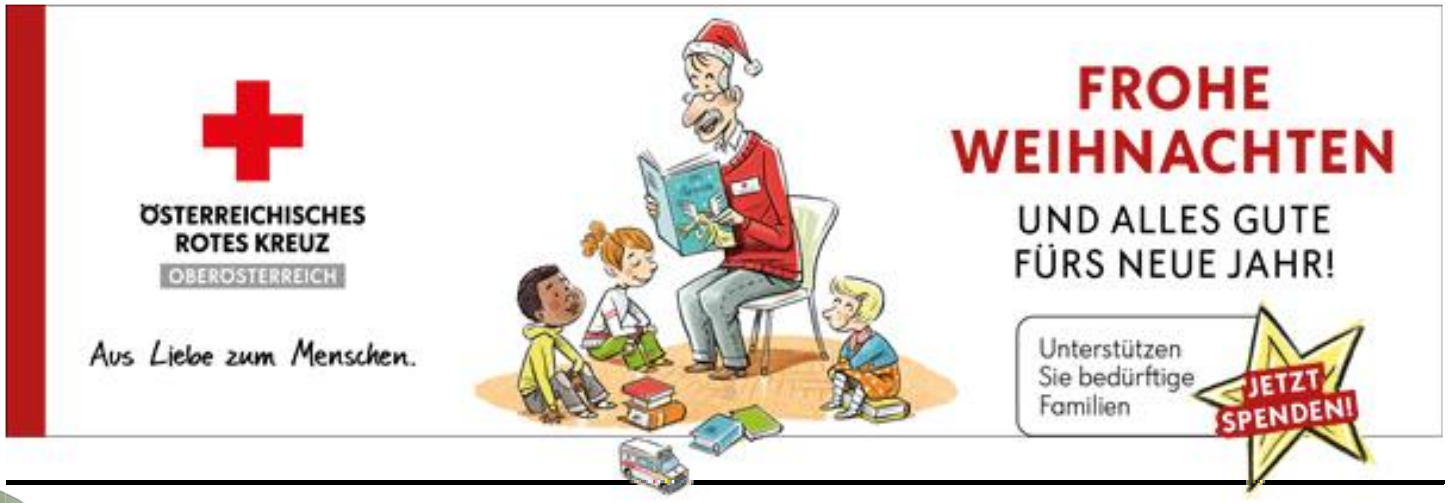
Als langjährige Leiterin der Gemeinde- und Pfarrbücherei hat sie einen nachhaltigen Beitrag für die Gemeinde geleistet. Anni war Bibliothekarin durch und durch und hat sich auch der einen oder anderen (technischen) Herausforderung gestellt. So wurde unter ihrer Führung im Jahr 2011 auf die moderne computerbasierende PC-Ausleihe umgestellt und mit viel Engagement seitens Anni JEDES EINZELNE Medium (Bücher, DVDs, CDs, Spiele, ...) im Programm erfasst. Unter Annis Leitung kam aber auch die Geselligkeit innerhalb des Teams nicht zu kurz: Sie organisierte verschiedene Ausflüge, gemeinsame Essen, Weihnachtsfeiern und die sogenannten Bücherei-Cafés, bei denen es oft recht lustig wurde.
Zum 20-jährigen Bestehen der Bücherei im Jahr 2014 fand ein „Nachmittag der offenen Tür“ statt, bei dem auch die Erweiterung der Bücherei um den Kinderbereich und das Stifterarchiv (mittlerweile beides im ehemaligen Warteraum angesiedelt) mit einem Luftballonstart gefeiert wurde.

Nahezu jedes Jahr veranstaltete sie mit Unterstützung ihres Bücherei-Teams die Buchausstellung im Pfarrhof und brachte so die aktuellste Lektüre unter so manchen Christbaum.

Wir verabschieden uns von einer überaus liebenswürdigen Schwarzenbergerin und unsere
tiefe Anteilnahme gilt dieser Tage ihren Angehörigen, denen wir stellvertretend **DANKE ANNI** sagen wollen!

Die Mitarbeiter der Bücherei und der
Gemeinde Schwarzenberg am Böhmerwald

Foto: privat, Bild: pixabay.com



Ein Netzwerk für die Gesundheit, das Pionierarbeit geleistet hat

Beitrag der Gesunden Gemeinde

Landeshauptmann Thomas Stelzer und Gesundheitslandesrätin LH-Stellvertreterin Christine Haberlander über Aufschwung, Vorsorge und das große Engagement in 432 „Gesunden Gemeinden“.

Das Netzwerk „Gesunde Gemeinde“ gibt es in Oberösterreich seit mehr als 30 Jahren – was ist das Besondere daran?
Thomas Stelzer: Die „Gesunden Gemeinden“ haben Pionierarbeit geleistet. Wer sich gesund ernähren möchte und sich gerne bewegt, sucht sich Gleichgesinnte, um sich mit diesen auszutauschen und sich gegenseitig zu motivie ren. Das ist heute so, und das war vor 30 Jahren nicht anders. Schon damals haben die „Gesunden Gemeinden“ ihre Informationen hinausgetragen zu den Menschen, um sie über wichtige Vorsorgemöglichkeiten zu informieren und damit die Gesundheit im Land zu fördern. Das geht am besten Miteinander. In Oberösterreich gibt es mit 432 kooperierenden Städten und Gemeinden ein eng gestricktes und flächendeckendes Gesundheits-Netzwerk. In keinem anderen Bundesland beteiligen sich so viele an einem solchen Gesundheitsprojekt.

Welche Rolle spielen die „Gesunden Gemeinden“ in der Gesundheitsförderung?
Christine Haberlander: Das Thema Gesundheit und Vorsorge muss dort behandelt werden, wo die Menschen aufwachsen, leben und alt werden, wo sie ihren Alltag verbringen, wo sie rasch und unkompliziert informiert werden können. Die regionalen Angebote der „Gesunden Gemeinden“ sind deshalb ideal, um die Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern dort zu informieren, wo sie daheim sind und ihnen gleichzeitig gemeinsame Erlebnisse und Erfahrungen im Zusammenhang mit Gesundheitsthemen zu ermöglichen. Deshalb waren und sind die „Gesunden Gemeinden“ aus dem Gesundheitsland Oberösterreich nicht mehr wegzudenken.

Wie war es überhaupt möglich, dass das Projekt einesolche Breite erreicht hat?
Thomas Stelzer: Es ist wie in so vielen Bereichen in unserer Gesellschaft: Ohne das Engagement der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wäre vieles im öffentlichen Leben nicht möglich. Auch das Netzwerk „Gesunde Gemeinde“ funktioniert in dieser Form nur, weil viele Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher gemeinsam ihre freie Zeit dafür zur Verfügung stellen, um andere zu unterstützen, zu informieren und zu begleiten.
Für diesen Einsatz und für dieses Miteinander möchte ich mich im Namen des Landes ganz herzlich bedanken.

Wie sieht die Ausrichtung der „Gesunden Gemeinden“ in Zukunft aus, welche Schwerpunkte werden Sie setzen?
Christine Haberlander: Ziele des Netzwerks bleiben die Förderung des Gesundheitsbewusstseins und der Gesundheitskompetenz der Bevölkerung sowie die Schaffung gesundheitsfördernder Strukturen in den Gemeinden.

Im kommenden Jahr machen wir die Betreuung und Pflege zuhause zum Thema und rücken die Zielgruppe der Betreuenden und Pflegenden in den Fokus der Gesundheitsförderung und Prävention. Vor allem wollen wir ihnen dabei signalisieren: Es ist wichtig, auch für sich zu sorgen.

Gesundheitsförderung beginnt ja schon im Kindesalter...
Christine Haberlander: Auf jeden Fall. Daher starten wirmit unseren Initiativen des „Gesunden Oberösterreich“ auch schon bei den Kleinsten – in der „Gesunden Krabbelstube“ – um auch Nachhaltigkeit zu erzielen. Im bewährten Projekt „Gesunder Kindergarten“ werden trotz der Corona-Pandemie gesundheitsfördernde Maßnahmen bestmöglich umgesetzt. Im Mittelpunkt stehen vielfältige Bewegung, gesunde Ernährung, psychosoziale Gesundheit und Gesundheitskompetenz. Erfreulich ist, dass im Herbst viele weitere Einrichtungen starten werden.

Quelle: Artikel (gek, rzt) aus der Spezialausgabe der O÷ Nachrichten vom 11. September 2021

Musikverein Schwarzenberg

Foto: MV Schwarzenberg

Basteln mit Kindern - Im Advent ein Spaß für Klein & Groß

Beitrag von Iveta Lang / Kindergarten Klaffer

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Weihnachten – ein Fest für alle Menschen, für jung und alt, für arm und reich. Es ist ein ganz besonderes Fest der Freude, der Freude über die Geburt des Christkindes, eine Gelegenheit, Liebe zu zeigen und empfangen. Doch vor allem ist das ein Fest der Familie. Wer erinnert sich nicht an seine Kinderzeit, als im Lichterglanz des Christbaumes die langersehnte Stunde der Bescherung schlug? Als sich Eltern und Kinder versammelten, um gemeinsam den Höhepunkt des Jahres zu erleben?

Und wer möchte dieses Glücksgefühl von damals, dieses Gemeinsamkeitsgefühl nicht seinen Kindern vermitteln? Ohne Zweifel die Mehrheit der Eltern im Lande. Doch es scheint, als ob viele von uns verlernt haben, das weihnachtliche Fest sinnvoll zu begehen. Denn die – gekauften – Geschenke allein machen keine Weihnacht, so schön es auch ist, vor einem reichbesetzten Gabentisch zu stehen. Es genügt eben nicht, wenn die Eltern den Kindern ein Geschenk kaufen und die Kinder vielleicht den Eltern. Eltern und Kinder zusammen beim Basteln, beim Einüben einer Aufführung, eines Liedes, beim Ausdenken einer Überraschung, beim Kochen und Backen – so sollte es sein.

Und das ist auch die Aufgabe der Kindergärtnerinnen. Mit allen Kindern Anregungen nützen, um sich auf das Weihnachtsfest vorbereiten zu können. Denn Weihnachten ist eine Zeit, die nicht beim Geschenk beginnt oder aufhört, sondern die erlebt werden sollte – freudig erlebt, im Kreise Ihrer Familie.

Fotos: Kindergarten Kla

Frohe Weihnachten und das Beste zum neuen Jahr 2022, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit wünscht euch

Iveta Lang, Kindergartenleiterin

Mit diesen Bildern darf euch heute ein paar Einblicke in unsere 4. Gruppe, die Krabbelgruppe, gewähren. Unsere neuen Möbel sind endlich da – hurra! Die Mädchen und Buben erkunden den Gruppenraum und unsere zwei fleißigen Kindergärtnerinnen Katharina Bindl aus Ulrichsberg und Bettina Wimmer aus Oepping, gemeinsam mit KG Helferin Maria Peltier aus Schwarzenberg, fühlen sich bei uns sehr wohl.

Elternvereins-nachrichten

Beitrag des Elternvereins Klaffer

Das Schuljahr hat auch für uns wieder etwas holprig begonnen: Das Wolfablassen und der Kinderkochkurs, beides für November geplant, mussten pandemiebedingt abgesagt, bzw. vorerst verschoben werden. Trotzdem blicken wir hoffnungsvoll in die kommenden Wochen und Monate und haben Pläne geschmiedet:

• Zu Weihnachten wird es für jedes Kind ein **Lebkuchenherz** mit eigenem Namen geben, dieses Jahr wieder gesponsort durch die ÖVP Schwarzenberg am Bw.

• Für die Weihnachtsferien haben wir uns etwas ganz Besonderes überlegt: Bei der **Fotoaktion zum Thema WINTER** kann jedes Kind ein selbst gestaltetes Foto einreichen und seiner Kreativität freien Lauf lassen. Erlaubt ist was gefällt und Spaß macht! Wir sind schon auf ganz viele tolle Bilder gespannt. Die Fotos werden nächstes Jahr in der Schule ausgestellt.

• Im Winter können sich die Kinder nachmittags die **Langlaufschi des Elternvereins** (inkl. Schuhe und Stöcke) gegen eine kleine Gebühr auch für Zuhause ausleihen.

• Der **Schitag am Hochficht** ist für Jänner vorgesehen. Wie immer suchen wir Begleitpersonen, die jeweils eine kleine Schülergruppe übernehmen:

ALLE GEMEINDEBÜRGERINNEN und-BÜRGER aufgepasst:
Wir und die Kinder sind für jede Unterstützung dankbar, daher dürfen sich gerne alle Hobby-Schifahrerinnen und Schifahrer angesprochen fühlen, auch wenn sie keine Kinder/Enkel in der Volksschule haben, weil
…. Schifoan is des Leiwandste!!

• Zu Semesterende findet wieder **Spiel und Spaß im Schnee** – Bobfahren bei Flutlicht auf der Rodelwiese in Schwarzenberg statt.

• Am Faschingsdienstag gibt es **Krapfen** vom Elternverein.

Foto: Elternverein, Bild: pixabay.com

Besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle Reinhilde Kasper aus Hinteranger aussprechen, die wieder einen wunderschönen Adventkranz für die Volksschule gebunden hat. Auch an Roland Simmel, Silvia Donabauer und Norbert Sonnleitner aus Klaffer ein großes Dankeschön, sie haben uns im Oktober wieder ihre Bäume für das Saftpressen von weit über 350Liter feinsten Apfelsaftes überlassen.

Der Funktionäre des Elternvereins sind aktuell folgende:
Obfrau: Susanne Sonnleitner (Klaffer), Obfrau-Stv.: Thomas Pfoser (Klaffer), Schriftführerin: Bettina Nigl (Schwarzenberg), Schriftführerin-Stv.: Maria Gumpenberger (Schwarzenberg), Kassier: Sandra Reif (Klaffer), Kassier-Stv.: Natalie Mitgutsch (Klaffer), weitere Mitglieder: Anita Ecker (Klaffer), Katharina Greiner (Schwarzenberg) und Daniela Kasper (Klaffer)

Wir wünschen den Kindern mitsamt ihren Familien, dem Lehrpersonal und den Schulmitarbeitern einen schönen Winter, besinnliche Feiertage und viel Gesundheit und sehen uns im neuen Jahr 2022 wieder – hoffentlich bei vielen gemeinsamen aufregenden Veranstaltungen!

Euer Team des Elternvereines

SPORT UNION

Schwarzenberg am Böhmerwald

Wandertag der SU

Beitrag der Sportunion Schwarzenberg

Am 3. Oktober 2021 fand bei herrlichem Herbstwetter unser Wandertag statt. Trotz Terminüberschneidung mit der Gipfelmesse und dem Frühschoppen des Musikvereins fand sich eine kleine Gruppe von Wanderern ein. Vom Skilift Parkplatz wanderten wir zur Teufelsschüssel. Nach einer kurzen Rast mit Stärkung gings zurück zum Parkplatz. Ausklingen ließen wir den Wandertag im Gasthof Dreiländereck. Ein herzliches Dankeschön an alle Wanderbegeisterten die unseren Termin wahrgenommen haben.

Für das kommende Jahr möchten wir wieder einige Veranstaltungen planen und freuen uns über jeden der daran teilnimmt. Der Vorstand der Sportunion Schwarzenberg wünscht allen Mitgliedern eine besinnliche und ruhig Adventszeit und frohe Weihnachten.

Fotos: SU Schwarzenberg

Die Polizei informiert - Bitte bleiben Sie vorsichtig!

Es tut sich was in Schwarzenberg ...

Zur offizellen Eröffnung von Blockhausen besuchten Bürgermeister Michael Leitner und Andreas Schrattner mit einem kleinen Gastgeschenk Jasmin und Manuel, die Hausherren des Chaletdorfes in Oberschwarzenberg.

Fotos: TUK Schwarzenberg, Bilder: pixabay.com,

Die Loipen und Winterwanderwege werden auch heuer wieder von **Roland Obernberger** und **Johann Mitgutsch** gespurt. Wir hoffen auf reichlich Schnee, dass wir dieses Service auch reichlich nutzen können.

Am 16. und 17. Oktober fanden österreichweit die „Tage des offenen Ateliers“ statt, an denen sich auch Anne-Bé und Kurz Talirz vom Atelier Silberdistel in Oberschwarzenberg beteilgen.

Freiwillige Feuerwehr

Beitrag der FF Schwarzenberg

Liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger,

Weihnachten steht vor der Tür und der letzte Gemeindebrief des Jahres ist wieder auf dem Weg zu Euch. Auch ich als Kommandant der Feuerwehr freue mich wieder ein kleines Statement abgeben zu dürfen:

Friedenslichtaktion:
Wie gewohnt wird die Feuerwehr am 24. Dezember wieder das Friedenslicht in jedes Haus bringen. Unsere Jugendgruppe und sämtliche aktive Feuerwehrmitglieder sind den ganzen Vormittag auf den Beinen. Wir möchten mit diesem Licht, besonders in dieser schwierigen Zeit, Friede, Freude und Zuversicht in die Häuser bringen. Gerade wir als Feuerwehr sind den Zusammenhalt gewöhnt, gerade deshalb ist es uns sehr wichtig, Euch mit dieser kleinen Flamme zu sagen: **Halten wir wie immer zusammen, sind wir füreinander da und helfen wir uns gegenseitig.** Über eine Spende würden wir uns natürlich sehr freuen. Einen Teil der gesammelten Spenden werden wir wieder wie gewohnt über das Landesfeuerwehrkommando an *Licht ins Dunkel* spenden!

Christbaumaktion:
Als unsere Fahnenmutter Mag. Bettina Nigl ihr Amt als Vizebürgermeisterin angetreten hat haben wir uns den Kopf zerbrochen, wie wir ihr eine kleine Freude bereiten könnten. Nach vielen langen Überlegungen kam endlich der Geistesblitz: Über Facebook sind wir darauf aufmerksam geworden, dass ein Christbaum für den Gemeindevorplatz gesucht wird. Sofort machten wir uns auf die Beine, wo ein passendes Stück zu finden wäre. Fündig wurden wir bei Scheiblberger Florian in der „Reodmüh“.
Ein besonderer Dank an dieser Stelle an die gesamte Familie Scheiblberger!
Kurzerhand schnappten wir Motorsäge und Forstgeräte, fällten den Baum und transportierten ihn zur Gemeinde. In Zusammenarbeit mit den Gemeindearbeitern stellten wir den Baum gleich auf und Wilfried und Erich schmückten den Baum in der darauffolgenden Woche, sodass pünktlich am 1. Advent der Christbaum in vollem Glanz erstrahlte! **Wir möchten mit dieser Geste unserer Bettina die allerbesten Wünsche mit auf den Weg geben!**

Einsatzgeschehen und Übungen:
In den vergangenen Monaten waren wieder einige kleinere Einsätze abzuarbeiten. Ölspuren, Pumparbeiten etc. Bei unseren Einsätzen bekommen wir viel positives Lob von den Betroffenen und alle merken, wie wichtig es ist, eine gut funktionierende Ortsfeuerwehr zu haben. Danke für Eure Anerkennung! Wir sind für Euch da und es ist uns eine Ehre allen Gemeindebürgern die helfende Hand entgegenzustrecken. Der Übungsbetrieb wurde durch den vergangenen Lockdown leider erneut ausgesetzt. Eigentlich eine Katastrophe, denn Feuerwehrleute müssen ständig trainieren und mit den Gerätschaften streng vertraut sein, um bei jeder Tages- und Nachtzeit voll einsatzfähig zu sein. Ich habe es selber erlebt: Wenn man nachts um 03.00 Uhr durch einen Alarm geweckt wird, man 10 min später mit dem ersten Einsatzfahrzeug raus fährt, 5 min später an der Einsatzstelle ist, der Schlaf noch in den Augen ist und die Blase drückt, dann muss man von 0 auf 100 die Gedanken beisammen haben und als Führungskraft sofort richtig entscheiden und Anordnungen treffen. Das hört sich jetzt vielleicht etwas lustig an, ist aber tatsächlich so! Und das ganze ohne Übung? Es stimmt schon, dass wir über sehr qualifiziertes, erfahrenes Personal verfügen, aber es gibt auch die Newcomer, Kameraden, die erst seit kurzem zum Einsatz ausrücken dürfen. Egal ob jung oder alt: Ein professioneller Feuerwehrdienst wie ihn die Gemeindebevölkerung von uns erwartet und verdient hat, ist ohne Übungen und Schulungen strikt und einfach nicht möglich.

Feuerwehrausflug:
Am 20. November, genau noch vor Lockdownbeginn zog es uns diesmal, inspiriert von unserem Countryfest, in die Westernstadt „Pullman City“ nach Eging am See. Viele neue Ideen für das nächste Fest konnten gesammelt werden. Der Ausflug war als Dankeschön an alle Mitarbeiter des Countryfestes im August gerichtet. Mit einem Personalaufwand von 78(!) Personen konnte das Fest perfekt organisiert und veranstaltet werden. Vielen Dank nochmal für Eure Hilfe, wir hoffen Euch mit dem Ausflug eine kleine Freude bereitet zu haben! Ein besonderer Dank auch an das Reisebüro Herbert Wagner mit seinem Team, das als Feuerwehrgönner einen Spezialpreis für uns veranschlagte! Wir ließen den Abend dann im Cafe Bergkristall gemütlichem ausklingen.

Notstromversorgung - Blackout:
Da sich ja alle Bürger in Österreich auf einen eventuell bevorstehenden Blackout vorbereiten, werden wir als Feuerwehr natürlich auch alles tun, um für etwaige Situationen gewappnet zu sein. Anfangs war eine Notstromversorgung (USV) für unsere Sirene am Heimathaus angedacht. Da aber die Sirene auch schon etwas in die Jahre gekommen ist, wäre die Notversorgung viel zu teuer (und ohne Fördermittel von Bund und Land) gewesen. Nun wird ein anderes Ziel verfolgt: Die Überlegung ist eine neue Sirene am Feuerwehrhaus anzuschaffen. Eine dementsprechende Messung für die Qualifizierung des Sirenenstandortes wird vom Landesfeuerwehrkommando durchgeführt. Somit könnte eine gleichzeitige Notstromversorgung des Feuerwehrhauses und der Sirene entstehen. Man bedenke, dass unser Feuerwehrhaus als Einsatzzentrale dient und in einer Krisensituationen ein zentrales Objekt darstellt. Sollte auch der A1-Empfang ausfallen wäre keine Alarmierung der Feuerwehr mehr möglich. Dies hätte natürlich fatale Folgen, denn jeder sollte daran denken: Was, wenn er Hilfe braucht, aber keiner kommt! Bei den akustischen Warnsignalen sollte man nicht nur an den „Feueralarm“ denken. Auch beim Thema Zivilschutz ist die Sirene bei Stromausfall das einzige Mittel, um die Bevölkerung vor drohenden Gefahren zu warnen. Wir sehen es deshalb als sehr dringend an, dieses Projekt zu verwirklichen.

Fotos: FF Schwarzenberg, Bilder: pixabay.com,

Einladungen und Termine:

Samstag, 22.01.2022
Jahreshauptversammlung im GH Hafner

Freitag, 05.02.2022
Faschingsparty „Fire & Ice“ im Cafe Eisner

Im Namen aller Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Schwarzenberg wünsche ich Euch erholsame Feiertage und Gesundheit für das Jahr 2022!

Euer Kommandant

HBI Eichinger Bernhard

Zivilschutzbeauftragter der Gemeinde Günther Sommer

jeden Mittwoch - 20:00 Uhr
Halli Galli Stammtisch
GH Dreiländereck, Fam. Hafner
---
jeden Freitag 16:00 - 17:00 Uhr
jeden Sonntag 08:30 - 10:30 Uhr
(ACHTUNG: bis Ende Jänner nur Sonntag geöffnet)
Öffnungszeiten Bücherei

Heimatmuseum mit Stifter Ausstellung - nach tel. Voranmeldung am Gemeindeamt geöffnet
---

Dezember 2021

Samstag, 18.12.2021
19:30 Uhr
Bußfeier in der Pfarrkirche

Freitag, 24.12.2021
ab 10:00 Uhr
Friedenslichtaktion der FF
21:30 Uhr
Turmblasen
22:00 Uhr
Christmette in der Pfarrkirche

Samstag, 25.12.2021
09:15 Uhr
Festhochamt in der Pfarrkirche

Sonntag, 26.12.2021
08:00 + 09:15 Uhr
Gottesdienst am 2. Weihnachtstag-
Pfarrkirche

Freitag, 31.12.2021
15:00 Uhr
Jahresschlussgottesdienst
Pfarrkirche

Jänner 2022

Samstag, 01.01.2022
09:15 Uhr
Neujahrsgottesdienst
Pfarrkirche

Donnerstag, 06.06.2022
08:00 + 09:15 Uhr
Gottesdienst (mit den Sternsingern)
Pfarrkirche

Sonntag, 09.01.2022
16:00 - 18:00 Uhr
1. Einzahlung SV Böhmerwald
GH Dreiländereck, Fam. Hafner

Mittwoch, 12.01.2022
14:00 Uhr
Seniorennachmittag im Pfarrheim

Donnerstag, 13.01.2022
ab 13:00 Uhr
Musikantentreffen
GH Dreiländereck, Fam. Hafner

Samstag, 22.01.2022
19:30 Uhr
Jahreshauptversammlung FF
GH Dreiländereck, Fam. Hafner

Februar 2022

Donnerstag, 03.02.2022
ab 13:00 Uhr
Musikantentreffen
GH Dreiländereck, Fam. Hafner

Samstag, 05.02.2022
20:00 Uhr
Faschingsparty der Feuerwehr „Fire & Ice“
Hotel Bergkristall, Fam. Eisner

Sonntag, 06.02.2022 - Samstag, 12.02.2022
VI. TaiJi Quan - Grundausbildung 5. Woche
Bildungszentrum für Chin. Medizin und Lebenspflege

Mittwoch, 09.02.2022
14:00 Uhr
Seniorennachmittag im Pfarrheim

Freitag, 11.02.2022
ab 17:00 Uhr
Bob- und Rodlfahren des Elternvereins der VS Klaffer
Happy Rodlbahn im Ortszentrum

Samstag, 13.02.2022 - Sonntag, 19.02.2022
RuJin-Meditation nach der TCM-
Bildungszentrum für Chin. Medizin und Lebenspflege
Sonntag, 20.02.2022 - Samstag, 26.02.2022
Umgang mit Chronischen Krankheiten - Intensiv mit Guolin Qi-Gong (XiXiHu)
Bildungszentrum für Chin. Medizin und Lebenspflege

Sonntag, 27.02.2022 - Samstag, 05.03.2022
XXXVI. QiGong-Grundausbildung 6. Woche - Prüfungswoche
Bildungszentrum für Chin. Medizin und Lebenspflege

Montag, 28.02.2022
15:00 Uhr
Kinderfasching im Hotel Bergkristall
20:00 Uhr
Hüttengaudi
Hotel Bergkristall, Fam. Eisner

MÄRZ 2022

Dienstag, 01.03.2022
13:00 Uhr
Senioren- und Pensionistenkränzchen im GH Dreiländereck, Hafner
20:00 Uhr
Faschingskehraus
GH Dreiländereck, Fam. Hafner

Mittwoch, 02.03.2022
15:00 Uhr
Hl. Messe zum Aschermittwoch
Pfarrkirche

Donnerstag, 03.03.2022
ab 13:00 Uhr
Musikantentreffen
GH Dreiländereck, Fam. Hafner

Sonntag, 06.03.2022 - Samstag, 12.03.2022
TuiNaAnMo - Ausbildung - Prüfungswoche
Bildungszentrum für Chin. Medizin und Lebenspflege

Mittwoch, 09.03.2022
14:00 Uhr
Seniorennachmittag im Pfarrheim

Donnerstag, 10.03.2022 +
Freitag, 11.03.2022
Blutspendenaktion
Volksschule Klaffer am Hochficht

Sonntag, 13.03.2022 -
Samstag, 19.03.2022
Ernährung - QiGong -TaiJi Quan -Qian Long Fächer
Bildungszentrum für Chin. Medizin und Lebenspflege

Sonntag, 20.03.2022
ab 10:00 Uhr
Krapfensonntag der Kath. Frauenbewegung in der Pfarrkirche

Sonntag, 20.03.2022 -
Samstag, 26.03.2022
TaiJi Quan - Intensiv Woche, Doppelfächer - Schwert 42 Formen
Bildungszentrum für Chin. Medizin und Lebenspflege

April 2022

Samstag, 02.04.2022
19:00 Uhr
Bußfeier in der Pfarrkirche

Donnerstag, 07.04.2022
ab 13:00 Uhr
Musikantentreffen
GH Dreiländereck, Fam. Hafner

Samstag, 09.04.2022 +
Sonntag, 10.04.2022
Sa, 13:00 - 17:00 & So, 10:00-16:00
Osterbasar und Palmbuschenverkauf der Goldhauben- und Trachtengruppe Schwarzenberg im Pfarrheim
---
Sonntag, 10.04.2022
vor der Messe **Palmbuschenverkauf** der Goldhauben- und Trachtengruppe Schwarzenberg
09:15 Uhr
Hl. Messe zum Palmsonntag mit Palmbuschensegnung
Pfarrkirche

Donnerstag, 14.04.2022
19:30 Uhr
Abendmahlfeier in der Pfarrkirche

Freitag, 15.04.2022
10:00 - 18:00 Uhr
Hl. Grab geöffnet
15:00 Uhr
Karfreitagsliturgie in der Pfarrkirche
19:30 Uhr
Andacht am Hl. Grab

Samstag, 16.04.2022
10:00 - 21:15 Uhr
Hl. Grab geöffnet
20:30 Uhr
Auferstehungsfeier in der Pfarrkirche

Sonntag, 17.04.2022
09:00 Uhr
Hl. Messe zum Ostersonntag
Pfarrkirche
20:00 Uhr
Feuerwehrball
GH Dreiländereck, Fam. Hafner

Impressum:
Medieninhaber u. Herausgeber:
Gemeinde Schwarzenberg am Bw., Hauptstr. 4, 4164 Schwarzenberg am Böhmerwald. Tel: +43 7280 255 0, Fax: +43 7280 255 4, Mail: gemeinde@schwarzenberg.ooe.gv.at, Homepage: www.schwarzenberg.co.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Mag. Michael Leitner; Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung der jeweils gekennzeichneten Autorinnen und Autoren wieder. **Fotos**: Gemeinde Schwarzenberg am Böhmerwald, Tourismusverein; **Illustrationen, Grafiken, Bilder:** www.pixabay.com, Rest namentlich gekennzeichnet.

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen, Verschiebungen und Absagen vorbehalten. Den tagesaktuellen Terminkalender finden Sie unter www.schwarzenberg.co.at/Veranstaltungen, dort können Sie sich auch für unseren wöchtentlichen Veranstaltungsnewsletter anmelden und sind immer top informiert! Folgen Sie uns auch auf Facebook und Instagram!

Abfallkalender 1. Halbjahr 2022

Achtung am 28. Dezember 2021 kommt die Müllabfuhr

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Sa Neujahr	1 Di	1 Di Faschingsdienstag	1 Fr ASZ Ulrichsberg	1 So Staatsfeiertag	1 Mi ASZ Ulrichsberg
2 So	2 Mi ASZ Ulrichsberg	2 Mi ASZ Ulrichsberg	2 Sa ASZ Ulrichsberg	2 Mo Biomüll	2 Do
3 Mo Biomüll	3 Do	3 Do Altpapier	3 So	3 Di	3 Fr ASZ Ulrichsberg
4 Di	4 Fr ASZ Ulrichsberg	4 Fr ASZ Ulrichsberg	4 Mo Biomüll	4 Mi ASZ Ulrichsberg	4 Sa ASZ Ulrichsberg
5 Mi ASZ Ulrichsberg	5 Sa ASZ Ulrichsberg	5 Sa ASZ Ulrichsberg	5 Di	5 Do	5 So Pfingstsonntag
6 Do Hl. drei Könige	6 So	6 So	6 Mi ASZ Ulrichsberg	6 Fr ASZ Ulrichsberg	6 Mo Pfingstmontag
7 Fr Altpapier ASZ Ulrichsberg	7 Mo Biomüll	7 Mo Biomüll	7 Do	7 Sa ASZ Ulrichsberg	7 Di Biomüll
8 Sa ASZ Ulrichsberg	8 Di	8 Di	8 Fr ASZ Ulrichsberg	8 So	8 Mi ASZ Ulrichsberg
9 So	9 Mi ASZ Ulrichsberg	9 Mi ASZ Ulrichsberg	9 Sa ASZ Ulrichsberg	9 Mo Biomüll	9 Do
10 Mo Biomüll	10 Do	10 Do	10 So Palmsonntag	10 Di	10 Fr ASZ Ulrichsberg
11 Di	11 Fr ASZ Ulrichsberg	11 Fr ASZ Ulrichsberg	11 Mo Biomüll	11 Mi ASZ Ulrichsberg	11 Sa ASZ Ulrichsberg
12 Mi ASZ Ulrichsberg	12 Sa ASZ Ulrichsberg	12 Sa ASZ Ulrichsberg	12 Di	12 Do	12 So
13 Do	13 So	13 So	13 Mi ASZ Ulrichsberg	13 Fr ASZ Ulrichsberg	13 Mo Biomüll
14 Fr ASZ Ulrichsberg	14 Mo Biomüll	14 Mo Biomüll	14 Do	14 Sa ASZ Ulrichsberg	14 Di Müllabfuhr
15 Sa ASZ Ulrichsberg	15 Di	15 Di	15 Fr ASZ Ulrichsberg	15 So	15 Mi ASZ Ulrichsberg
16 So	16 Mi ASZ Ulrichsberg	16 Mi ASZ Ulrichsberg	16 Sa ASZ Ulrichsberg	16 Mo Biomüll	16 Do Frohnleichnam
17 Mo Biomüll	17 Do	17 Do	17 So Ostersonntag	17 Di Müllabfuhr	17 Fr ASZ Ulrichsberg
18 Di	18 Fr ASZ Ulrichsberg	18 Fr ASZ Ulrichsberg	18 Mo Ostermontag	18 Mi ASZ Ulrichsberg	18 Sa ASZ Ulrichsberg
19 Mi ASZ Ulrichsberg	19 Sa ASZ Ulrichsberg	19 Sa ASZ Ulrichsberg	19 Di Müllabfuhr Biomüll	19 Do	19 So
20 Do	20 So	20 So	20 Mi ASZ Ulrichsberg	20 Fr ASZ Ulrichsberg	20 Mo Biomüll
21 Fr ASZ Ulrichsberg	21 Mo Biomüll	21 Mo Biomüll	21 Do	21 Sa ASZ Ulrichsberg	21 Di
22 Sa ASZ Ulrichsberg	22 Di Müllabfuhr	22 Di Müllabfuhr	22 Fr ASZ Ulrichsberg	22 So	22 Mi ASZ Ulrichsberg
23 So	23 Mi ASZ Ulrichsberg	23 Mi ASZ Ulrichsberg	23 Sa ASZ Ulrichsberg	23 Mo Biomüll	23 Do Altpapier
24 Mo Biomüll	24 Do	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr ASZ Ulrichsberg
25 Di Müllabfuhr	25 Fr ASZ Ulrichsberg	25 Fr ASZ Ulrichsberg	25 Mo Biomüll	25 Mi ASZ Ulrichsberg	25 Sa ASZ Ulrichsberg
26 Mi ASZ Ulrichsberg	26 Sa ASZ Ulrichsberg	26 Sa ASZ Ulrichsberg	26 Di	26 Do Christ. Himmelf.	26 So
27 Do	27 So	27 So	27 Mi ASZ Ulrichsberg	27 Fr ASZ Ulrichsberg	27 Mo Biomüll
28 Fr ASZ Ulrichsberg	28 Mo Biomüll	28 Mo Biomüll	28 Do Altpapier	28 Sa ASZ Ulrichsberg	28 Di
29 Sa ASZ Ulrichsberg		29 Di	29 Fr ASZ Ulrichsberg	29 So	29 Mi ASZ Ulrichsberg
30 So		30 Mi ASZ Ulrichsberg	30 Sa ASZ Ulrichsberg	30 Mo Biomüll	30 Do
31 Mo Biomüll		31 Do		31 Di	

Abholungen:

Müllabfuhr - Vormittag / Altpapier - Vormittag / Biomüll - Abholung von der Sammelstelle am Gemeindeamt **08:00 Uhr**

Öffnungszeiten **ASZ Ulrichsberg:** Mi + Fr: 08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr, Sa: 08:00 - 12:00 Uhr